

# Die weisse Stadt des Nordens

## Architektur und Kunst in Helsinki



Rabatt für  
GSK-Mitglieder  
auf diese Reise!

Direkt am Meer liegt die finnische Hauptstadt – in den Sommermonaten erstrahlt sie leicht und hell. Auf unserer Reise geniessen wir das besondere Flair dieser Stadt, widmen uns architektonischen Meisterwerken, wie der Finlandia-Halle von Finnlands bekanntestem Architekten Alvar Aalto und der Felsenkirche der Brüder Timo und Tuomo Suomalainen. Im Ateneum schauen wir uns finnische Bildkunst an, wie die Werke Akseli Gallen-Kallelas, und wir entdecken bei Ausflügen die Umgebung, so etwa Porvoo mit seinen historischen Gassen.

### Reiseleitung

Die Dresdner Kunsthistorikerin Heike Wiesner ist Referentin an der Volkshochschule Zürich, offizielle Gästeführerin der Dresdner Frauenkirche und Studienreiseleiterin. Einem Schwerpunkt ihrer Reiseleitertätigkeit bildet Skandinavien.

### 1. Tag / So

Flug von Zürich nach Helsinki. Bei einem Spaziergang erhalten wir einen ersten Eindruck dieser entspannten Stadt. Gemeinsames Abendessen.

### 2. Tag / Mo

Unser Rundgang führt uns zur Domkirche, die auf einem Felsen an der Nordseite des Senatsplatzes thront. Ebenfalls auf einem felsigen Hügel liegt die Uspenski-Kathedrale, unweit davon liegt der Marktplatz mit seinem bunten Treiben. Am Nachmittag unternehmen wir bei schönem Wetter eine Fährrundfahrt, bevor wir die in Felsgestein gehauene Felsenkirche kennenlernen.

### 3. Tag / Di

Im Rahmen einer Führung besuchen wir die bekannte Finlandia-Halle des Architekten Alvar Aalto. Das Konzert- und Kongresszentrum ist eines seiner letzten Werke. Anschliessend geht's in die finnische Nationalgalerie, das Ateneum, die bedeutendste Sammlung finnischer Kunst des 18. bis Mitte des 20. Jahrhunderts. Eines der berühmtesten Werke ist das Triptychon mit dem «Aino-Mythos» von Akseli Gallen-Kallela.

### 4. Tag / Mi

Die südfinnische Stadt Porvoo ist ein historisches Kleinod. Die alten Gassen und malerischen Speicherhäuser vermitteln einen Eindruck vom beschaulichen Leben vergangener Tage. Gemeinsames Mittagessen in Porvoo.

### 5. Tag / Do

Nur eine halbe Stunde von Helsinki entfernt liegt Hvitträsk, das Atelierzentrum des finnischen Architektentrios Herman Gesellius, Armas Lindgren und Eliel Saarinen. Sie entwarfen zahlreiche national bedeutende Bauten, so etwa den von Eliel Saarinen konzipierten

Hauptbahnhof von Helsinki. Unser Weg führt uns weiter nach Espoo, wo wir die Jugendstilvilla des finnischen Malers Akseli Gallen-Kallela – das Haus Tarvaspää – besuchen.

### 6. Tag / Fr

Mit der Strassenbahn fahren wir zum Wohnhaus und Studio Alvar Aaltos. Beide Gebäude sind dem Leben und Wirken des berühmten Architekten gewidmet und zeigen auch einige seiner wichtigsten Arbeiten. Am Nachmittag begegnen wir weiteren Meisterwerken nordischer Architektur, bevor wir beim Abendessen über den Dächern der Stadt – im berühmten Restaurant Savoy – langsam Abschied von Helsinki nehmen.

### 7. Tag / Sa

Im Laufe des Tages Rückflug in die Schweiz.

#### Termin

3. bis 9. Juli 2022 (So bis Sa)

#### Preise

ab/bis Zürich CHF 2370.–  
Einzelzimmerzuschlag CHF 360.–

#### Leistungen

- Flug Zürich–Helsinki retour
- bequemer Bus und öffentlicher Verkehrsmittel
- alle Eintritte und Besichtigungen
- zentral gelegenes Viersternehotel, 3 Hauptmahlzeiten
- klimaneutral durch CO<sub>2</sub>-Kompensation

#### Teilnehmerzahl

mindestens 12, maximal 25 Personen

Melden Sie sich für diese Reise mit dem Talon am Ende des Hefts an, per Telefon 031 308 38 38 oder per E-Mail an: [gsk@gsk.ch](mailto:gsk@gsk.ch)



Heike Wiesner



In den Fels gehauen:  
die Tempelaukio-Kirche.  
Foto z.V.g.



Das historische Kleinod  
Porvoo. Foto z.V.g.

Helsinki, die «Weisse  
Stadt des Nordens».  
Foto z.V.g.

